

Anmeldeabschnitt

Bitte per Post/ Mail zusenden an: Akademie Frankenwarte,
Seminarsekretariat **W3901**, Semmelstraße 46 R, 97070 Würzburg

-
- Am Seminar „Held*innen u. Orte unserer Demokratie“
nehme ich teil.
- ich buche ein Einzelzimmer
- ich buche ein Doppelzimmer gemeinsam mit
.....
- ich möchte vegetarisch essen

(Name, Vorname)

(Straße und Hausnummer)

(PLZ, Ort) (Bundesland)

(E-Mail)

(Telefon, tagsüber)

(Beruf) (Geb.-Datum)

Wir weisen darauf hin, dass bei unseren Veranstaltungen Bildaufnahmen gemacht werden können, die wir für Werbezwecke nutzen. Falls Sie darauf nicht erscheinen möchten, informieren Sie uns bitte.

Ich willige ein, dass die Akademie Frankenwarte meine personenbezogenen Daten zum Zweck der Durchführung und Evaluation der Veranstaltung für sich und ihre Zuwendungsgeber (wie die Bundeszentrale für politische Bildung) erheben, verarbeiten und nutzen darf. **(Für die Teilnahme erforderlich)** Diese Daten werden ohne Ihre ausdrückliche Zustimmung nicht an Dritte weitergegeben.

Ich willige ein, dass die Akademie Frankenwarte/Gesellschaft für Politische Bildung e.V., meine Daten für Informationen über ihre Angebote und die der Friedrich-Ebert-Stiftung, mit der sie eng kooperiert, verwenden darf. (Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit schriftlich widerrufen werden).

(Datum, Unterschrift)

Anmeldehinweise

Bitte melden Sie sich online an unter www.frankenwarte.de/unser-bildungsangebot/aktuell.html oder mit dem links angefügten Anmeldeabschnitt und überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn auf unser Konto:

IBAN DE75 7905 0000 0049 0077 50
Sparkasse Mainfranken Würzburg / BIC: BYLADEM1SWU

mit Nennung Ihres Namens und der Veranstaltungsnummer **W3901**. Ihre Anwesenheit ist während der gesamten Veranstaltungszeit Teilnahmevoraussetzung.

Die Teilnahmegebühr inklusive Unterkunft und Verpflegung beträgt **150,00 €**, im Einzelzimmer **192,00 €**. Die TN-Gebühr ist unabhängig von der in Anspruch genommenen Leistung.

Ihre Stornierung muss schriftlich per Brief oder E-Mail (info@frankenwarte.de) erfolgen. Erfolgt Ihre Absage bis zu sieben Wochen vor Veranstaltungsbeginn, entstehen Ihnen keine Kosten. Danach berechnen wir eine **Stornogebühr von 25%** der Teilnahmegebühr. Ab zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn berechnen wir eine **Stornogebühr von 50%**. Bei **Abmeldung erst am Anreisetag** oder Fernbleiben ohne Abmeldung wird die komplette Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt. Um all dies zu vermeiden, können Sie eine/n geeignete/n Ersatzteilnehmer*in benennen.

Ausfall des Seminars bei zu geringer Teilnehmerzahl oder in Fällen höherer Gewalt. Wir werden Sie frühestmöglich informieren und Ihnen die Teilnahmegebühr zurückerstatten.

Ihr Veranstaltungsort

Jugendbildungsstätte Unterfranken, Berner Str. 14, 97084 Würzburg, Tel.: 0931 730410-10, www.jubi-unterfranken.de

Anreisehinweise zur Jugendbildungsstätte Unterfranken finden Sie unter: <https://www.jubi-unterfranken.de/kontakt/>

EINLADUNG

Die Gesellschaft für Politische Bildung e.V. lädt
vom 27. bis 29. September 2021
in die Jugendbildungsstätte Unterfranken in Würzburg
zum Seminar ein: **W3901**

**Held*innen und Orte unserer Demokratie:
Ein Plädoyer für weitere Perspektiven der
Erinnerungskultur**

Immer mehr Menschen erkennen, dass Demokratie kein statisches Gebilde und schon gar kein Selbstläufer ist. So manche vergangenen und gegenwärtigen Entwicklungen bereiten Sorgen und veranlassen uns zum Nachdenken und Rückblicken. Gesellschaftliche Erinnerungsarbeit ist in Deutschland primär mit dem Aufruf des „nie wieder!“ verbunden, aus gutem Grund. Andererseits gibt es auch eine Reihe sehr positiver Veränderungen, die in den Fokus gerückt werden können, um Anstoß für Hoffnung und eigenes gesellschaftspolitisches Engagement zu liefern. Welche Persönlichkeiten, Ereignisse und Orte wollen durch "Denkorte der Demokratie" sichtbar gemacht werden? Am Beispiel Würzburgs und einer Exkursion soll untersucht werden, wie erste Schritte aussehen können und wir laden Interessierte ein, bundesweit Zeichen zu setzen.

bpb: **Anerkannter
Bildunasträger**

Gefördert durch:
Bayerisches Staatsministerium für
Unterricht und Kultus



Akademie
Frankenwarte
Würzburg

Gesellschaft für
Politische Bildung e.V.

Seminarteam **Stephanie Böhm**, Leiterin der Akademie Frankenwarte, Würzburg
Dr. Hans Steidle Stadtheimatspfleger Würzburg
 (Alle Seminareinheiten werden durch Dr. Hans Steidle und mit Unterstützung von Stephanie Böhm gestaltet)

19.00 – 21.00 h Tagesauswertung: Braucht es „Denkorte der Demokratie“?

Mittwoch, 29.09.2021

ab 7.30 h Frühstück

9.00 – 12.30 h (mit 30 Minuten Pause) **Gedenktage, Nationalfeiertage – Demokratiefiertage:**
 USA, Frankreich, Deutschland: ein Vergleich

Der 3. Oktober 1990 und der 9. November – Perspektiven erweitern:
 Das Buch: „Erinnern stören. Der Mauerfall aus migrantischer und jüdischer Perspektive“

12.30 h Mittagessen

13.30 – 16.00 h **Plädoyers für „Denkorte der Demokratie“:**
 Wozu, für wen, mit wem, wo und wie?
 In Arbeitsgruppen können Zukunftsszenarien entwickelt werden, mit anschließender Präsentation

16.00 – 16.30 h Seminar- Evaluation und Verabschiedung
Stephanie Böhm, Dr. Hans Steidle

Das Team der Akademie Frankenwarte lädt Sie herzlich zum Seminar ein! Programmänderungen behalten wir uns vor (aktueller Stand vom 03.05.2021).

Zielgruppe dieses Seminars sind am Thema interessierte Bürger*innen, insbes. Engagierte in der Erinnerungsarbeit, Pädagog*innen, Historiker*innen.

Die Lernziele: Erkennen und Erarbeiten vielfältiger Facetten der Erinnerungskultur und eigener Engagementmöglichkeiten in diesem Feld. Beleuchtung positiver Aspekte unserer Demokratiegeschichte und Erarbeitung von zeitgemäßen, didaktisch aktuellen Präsentationsformen, um diese der breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Zugänglichkeit: Das Seminar ist für interessierte Bürgerinnen und Bürger offen, zusätzlich angeschrieben werden Personen in der Interessendatei der Akademie Frankenwarte. Veröffentlicht ist das Angebot auf unserer Homepage www.frankenwarte.de/unser-bildungsangebot/aktuell.html.

Die Akademie Frankenwarte

Seit 1965 organisieren wir Lernformate und Begegnung für politische Bildung im Sinne der Sozialen Demokratie. Sich Zeit nehmen für umfassende Information, Interesse an der Meinung anderer und Kommunikation mit womöglich Andersdenkenden sind Gegenstrategien, um Echokammern und Filterblasen zu überwinden. Kurzum: „Wir müssen über Demokratie nicht nur reden – wir müssen wieder lernen, für sie zu streiten“ (Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier in seiner Vereidigungsrede am 22. März 2017).

Die Gesellschaft für Politische Bildung e.V. als Träger der Akademie Frankenwarte steht für unsere Programmschwerpunkte:

- Demokratie, Zeitgeschichte und Erinnerungsarbeit
- soziales Europa und gerechte Weltordnung
- gute und nachhaltige Gesellschaft
- Gesundheit und würdevolles Leben
- Kompetenzen fördern, Engagement ermöglichen

Wenn Sie Gesellschaft und Politik mitgestalten und Ihre persönlichen Kompetenzen steigern möchten, dann sind unsere Veranstaltungen das richtige Angebot für Sie. Alle Informationen finden Sie auf www.frankenwarte.de.

Anschrift: Semmelstraße 46 R, 97070 Würzburg
Sekretariat: Ulrike Schuhnagl, Telefon 0931 / 80464-30,
 E-Mail info@frankenwarte.de.



Montag, 27.09.2021

bis 11.00 h Anreise

11.00 – 12.30 h Begrüßung, Organisatorisches
 Vorstellung, Erwartungsabfrage und Einführung in das Thema:
 Demokratie!? - **Was ist Demokratie?**
Stephanie Böhm, Dr. Hans Steidle

12.30 h Mittagessen

14.30 – 18.30 h (mit 30 Minuten Pause) **Held*innen der Demokratie!?** Warum es schwer ist, demokratische Politiker*innen als Held*innen zu benennen
 3 politische Persönlichkeiten im Kurzportrait: Friedrich Ebert, Felix Fechenbach, Rosa Luxemburg
 Welchen 3 Politiker*innen würden Sie eine Straße widmen? (Gruppenarbeit)
 Straßennamen und ihre gesellschaftliche Relevanz

18.30 h Abendessen

Dienstag, 28.09.2021

ab 7.00 h Frühstück
Denkorte der Demokratie

8.00 – 8.45 h Fahrt mit dem Bus nach Gaibach

9.00 – 11.00 h Die Konstitutionssäule: Zu Geschichte und Stellenwert eines Demokratie-Denkortes von 1821

11.00 – 11.45 h Rückfahrt nach Würzburg, Mittagspause

14.00 h – 17.00 h Stadtrundgang:
 Erinnerungskulturelle Orte in Würzburg:
 Was gibt es, was fehlt?

17.00 h Fahrt in die Jugendbildungsstätte
 18.00 h Abendessen